

Das Magische Sechseck

1. Beschrifte das Magische Sechseck mit den richtigen Begriffen. Achtung, es haben sich zwei falsche Begriffe eingeschlichen, die nicht zum magischen Sechseck gehören.
2. Warum werden diese sechs Kriterien als „magisches“ Sechseck bezeichnet? Schreibe deine Antwort in das Textfeld
3. Die Meinungen, ob ein Staat in das wirtschaftliche Geschehen eingreifen soll oder nicht gehen auseinander. Lies dir die beiden Auffassungen durch und überlege, wofür du dich aussprechen würdest und warum.

hoher Beschäftigungsgrad | stetiges Wirtschaftswachstum | stabiles Preisniveau | **globale Entwicklung fördern** | stetiges Außenhandelsgleichgewicht | Umweltschutz | gerechte Einkommens- und Vermögensverteilung | **bessere Sozialleistungen**



Antwort zu Aufgabe 2:

Das Magische Sechseck wird als magisch bezeichnet, weil es nahezu unmöglich ist, alle angestrebten Ziele gleichzeitig zu erreichen.

„Der Staat muss aktiv in das wirtschaftliche Geschehen eingreifen, um Instabilität auszugleichen!“



Fiskalismus - John Maynard Keynes

„Der Staat soll nicht in die Wirtschaft eingreifen, weil er die Entwicklung stört und so nur zusätzliche Probleme schafft!“



Monetarismus - Milton Friedman

lpb

Landeszentrale
für politische Bildung
Baden-Württemberg